

Gestaltungsraster für Betriebs- und Dienstvereinbarungen

Thema Betriebliche Beschäftigungssicherung

Dieses Gestaltungsraster entstand in Anlehnung an die folgende Auswertung:
Heidemann, Winfried: Beschäftigungssicherung, Analyse und Handlungsempfehlungen, Schriftenreihe der Hans-Böckler-Stiftung, edition Nr. 8, 1999

Dieser Stichpunktekatalog bietet umfangreiche Hinweise für die Gestaltung von Betriebs- und Dienstvereinbarungen zum Thema. Die Liste enthält die unterschiedlichen Gesichtspunkte, die bei der Regelung und Organisation zu berücksichtigen sind. Es handelt sich dabei nicht um ein geschlossenes Muster zur unmittelbaren Anwendung, sondern um einen Gesamtkatalog von Vorschlägen. So können weiterführende eigene Überlegungen angestellt und die individuellen betrieblichen Belange berücksichtigt werden.

- **Themen und Anlässe für Vereinbarungen**
 - Allgemeine Gründe
 - akute Probleme des Betriebes
 - Weiterentwicklung des Betriebes

- **Regelungen zu Arbeitsbedingungen, Personal und Organisation**
 - Reduzierung des betrieblichen Arbeitsangebotes: Von Betriebsräten wird häufig eine Reduzierung (Verknappung) des betrieblichen Arbeitsangebotes als Alternative zum reinen Kostendenken in das Verhandlungspaket eingebracht. Wenn das betriebliche Arbeitsangebot reduziert wird, können bei sonst gleichen Bedingungen die verbleibenden Arbeitsplätze gesichert werden. Bevorzugt wird hier von vielen Vereinbarungen eine Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit
 - Reduzierung der Arbeitszeit
 - Reduzierung von Überstunden
 - Längerfristige freiwillige Beurlaubungen
 - Förderung von Teilzeitarbeit
 - Regelungen zum Ausscheiden
 - Regelungen zum vorzeitigen Ruhestand
 - Verringerung der betrieblichen Kosten: Zur Verringerung der betrieblichen Kosten finden sich in den Vereinbarungen eine ganze Reihe von Ansatzpunkten oder Instrumenten
 - Personalkosten/Entgelt
 - Übertarifliche betriebliche Zahlungen
 - Betriebliche Sozialleistungen
 - Verlängerung der Arbeitszeit

- **Zusagen des Arbeitgebers**
 - Bestandssicherung
 - Verzicht auf betriebsbedingte Kündigungen
 - Übernahme von Auszubildenden
 - Erhalt des Standortes für einen bestimmten Zeitraum
 - Verzicht auf Outsourcing
 - Zusage einer Mindestzahl der Beschäftigten

- Weiterentwicklung des Unternehmens: In den vorliegenden Vereinbarungen geht es hierbei um die Erweiterung von Geschäftsfeldern, die Zusage materieller Investitionen und den Erhalt der Ausbildungseinrichtungen
 - Erweiterung der Geschäftsfelder
 - Zusage materieller Investitionen
 - Erhalt der Ausbildungseinrichtungen
- Entwicklung und Flexibilisierung von Organisation und Personal: Eine ganze Reihe von Vereinbarungen nutzen die Möglichkeit, betriebliche Organisation und Personal weiterzuentwickeln und damit auch zu einer Flexibilisierung des Betriebes, der betrieblichen Abläufe und zu einer nachhaltigen Verbesserung der Wettbewerbssituation beizutragen. Dazu gehören die Flexibilisierung der Arbeitszeit, neue Formen der Arbeitsorganisation, Neuorganisation einzelner Abteilungen oder des ganzen Betriebes, sowie die Weiterbildung und die Personalentwicklung
 - Flexibilisierung der Arbeitszeit
 - Neue Formen der Arbeitsorganisation
 - Neuorganisation von betrieblichen Einheiten
 - Weiterbildung und Personalentwicklung
- **Befristung der Maßnahmen**
 - Befristung und Kündbarkeit der Vereinbarung
- **Entwicklung von Leistungspotentialen**
 - Bei der Flexibilisierung von Arbeitszeit, bei der Einführung neuer Formen der Arbeitsorganisation und bei der systematischen Weiterbildung und Personalentwicklung
- **Forschung/ Entwicklung, Qualifizierung**
 - Innovationsfähigkeit hängt mit Forschung/Entwicklung und Qualifizierung eng zusammen. Der Erhalt, Ausbau und effektivere Nutzung von F&E-Kapazitäten, sowie die stetige Qualifizierung des Personals sind besonders wichtig.
- **Beteiligung an der Umsetzung**
 - Betriebs- und Personalräte können ihre Beteiligung an der Umsetzung der Vereinbarungen und an betrieblichen Projektgruppen zur Weiterentwicklung von Organisation und Personal vereinbaren.
- **Ergebnis- und Erfolgskontrolle**
 - Verfahren zur Bewertung und Kontrolle der Ergebnisse sind wichtig, um eine erfolgsorientiertere Weiterentwicklung der Instrumente zu erreichen. Paritätische Kommissionen oder der Wirtschaftsausschuß sind hier die Orte.